

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	11
Methodisches Vorgehen.....	13
1. Religion auf der Basis des Naturalismus: der religiöse Naturalismus	15
1.1 Der Naturalismus.....	15
1.1.1 Der ontologische Naturalismus.....	19
1.1.2 Der methodologische Naturalismus.....	24
1.1.3 Einordnung des religiösen Naturalismus in den Naturalismus....	27
1.1.4 Zusammenfassung.....	40
1.2 Religiosität innerhalb des Naturalismus	41
1.2.1 Der religiöse Kern des religiösen Naturalismus.....	42
1.2.2 Abgrenzung vom Theismus.....	47
1.2.3 Nachbarn des religiösen Naturalismus.....	52
1.2.4 Das Religiositätsverständnis des religiösen Naturalismus.....	62
1.2.5 Zusammenfassung.....	63
1.3 Die Geschichte des religiösen Naturalismus	64
1.3.1 Anfänge und erste Entwicklungen.....	65
1.3.2 Zeitenössische religiöse Naturalismen und ihre Motivationen ..	74
1.4 Resümee: Die Attraktivität des religiösen Naturalismus	88
2. Analyse des religiösen Naturalismus	91
2.1 Das religiöse Bezugsobjekt.....	91
2.1.1 Agnostischer Konstruktivismus nach Willem Drees	94
2.1.2 Adaptiver Nutzen nach Loyal Rue	97
2.1.3 <i>Valuational theism</i> nach Charley Hardwick.....	111
2.1.4 Die Natur als Ganze nach Donald Crosby.....	114
2.1.5 <i>Serendipitous Creativity</i> nach Gordon Kaufman	125
2.1.6 Erfahrungen der Transzendenz nach Jerome Stone.....	134

2.2	Die religiösen Bezugsobjekte im Vergleich	150
2.2.1	Ganzes oder Teil – Allmacht oder Güte – Eines oder Vieles	150
2.2.2	Zwischen Realismus, Konstruktivismus und Funktionalismus..	155
2.2.3	Zwischen Operationalisierbarkeit und Rätselhaftigkeit.....	159
2.2.4	Als Quelle religiöser Erfahrungen.....	163
2.2.5	Die Verehrung des religiösen Bezugsobjekts.....	167
2.2.6	Das religiöse Bezugsobjekt und die Rede von „Gott“	173
2.2.7	Zusammenfassung.....	178
2.3	Das Naturverständnis des religiösen Naturalismus.....	180
2.4	Gründe für den Naturalismus	186
2.4.1	Die Wissenschaft und der Naturalismus.....	186
2.4.2	Die Einfachheit des Naturalismus.....	190
2.4.3	Der Erfolg der Wissenschaften	192
2.4.4	Die Unvoreingenommenheit des Naturalismus	195
2.4.5	Zusammenfassung.....	198
2.5	Werte innerhalb einer wertfreien Natur	199
2.6	Religiosität ist ein Wert	203
2.7	Die Bedeutung religiöser Traditionen.....	206
2.8	Resümee: Anspruch und Ziel des religiösen Naturalismus	215
3.	Kritische Würdigung des religiösen Naturalismus.....	221
3.1	Die Kritik am schwachen Naturalismus.....	221
3.1.1	Erklärungslücken des ontologischen Naturalismus	222
3.1.2	Emergenz.....	232
3.1.3	Schwächen des methodologischen Naturalismus.....	238
3.1.4	Kritik an der Herleitung von Werten aus der Natur	245
3.1.5	Anspruch des Naturalismus.....	253
3.1.6	Zusammenfassung.....	254
3.2	Eine spezielle Kritik an ausgewählten Ansätzen	255
3.2.1	Kritik an Drees.....	255

3.2.2	Kritik an Rue	258
3.2.3	Kritik an Hardwick.....	264
3.2.4	Kritik an Crosby	265
3.2.5	Kritik an Kaufman.....	272
3.2.6	Kritik an Stone	276
3.3	Eine allgemeine Kritik an der Religiosität.....	278
3.3.1	Das verkürzte Theismusverständnis.....	278
3.3.2	Heterogenität des religiösen Naturalismus.....	283
3.3.3	Der religiöse Naturalismus als Interpretation der Emergenz.....	285
3.3.4	Zwischen Areligiosität und traditioneller Religion	287
3.3.5	Ein unbestimmter Religionsbegriff.....	288
3.3.6	Zwischen Funktionalismus und Egoismus	296
3.3.7	Die Hoffnungslosigkeit des Naturalismus	297
3.3.8	Keine Antworten auf Grenzfragen.....	301
3.3.9	Die Kontingenz des religiösen Bezugsobjekts	307
3.3.10	Die Gefahr der Idolatrie	308
3.4	Resümee: Die Grenzen des religiösen Naturalismus.....	309
4.	Epilog: Ein Kompromiss? Der naturalistische Theismus.....	311
	Literatur.....	315